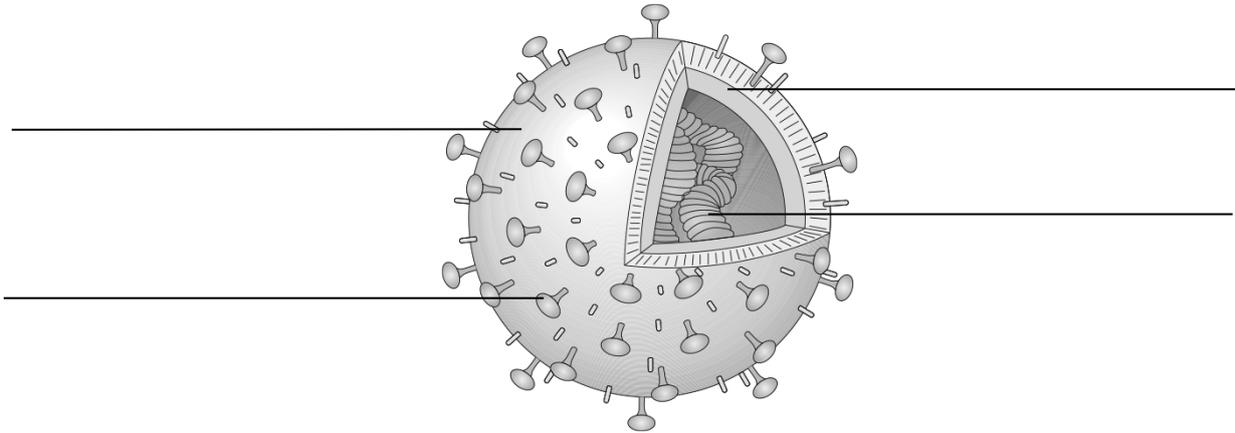


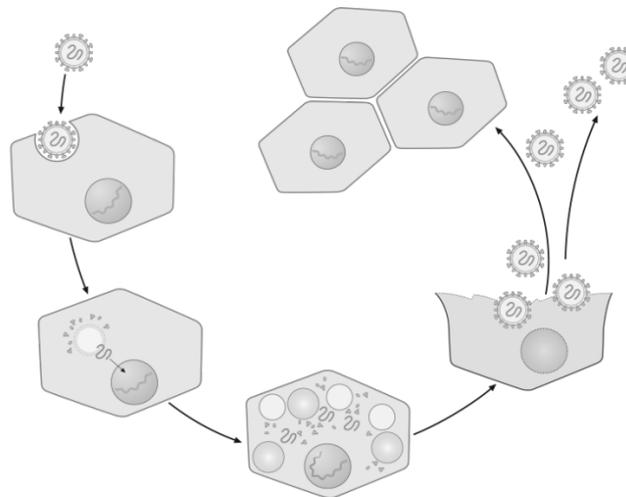
○ 1 Beschrifte das Modell eines Virus.



○ 2 Entscheide, ob die Aussage zutrifft oder nicht. Kreuze an und berichtige gegebenenfalls.

Viren ...	Trifft zu	Trifft nicht zu	Berichtigung
... sind viel kleiner als Bakterien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... weisen mindestens eines der Kennzeichen des Lebendigen auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... vermehren sich durch Zellteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... helfen Krankheiten zu heilen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

○ 3 Sieh dir die Grafik an und ergänze den Lückentext.



Hat ein Virus eine passende _____ gefunden, schleust es seine _____ ein. Die _____ Zelle stellt nun _____ her. Diese verbinden sich zu neuen _____.



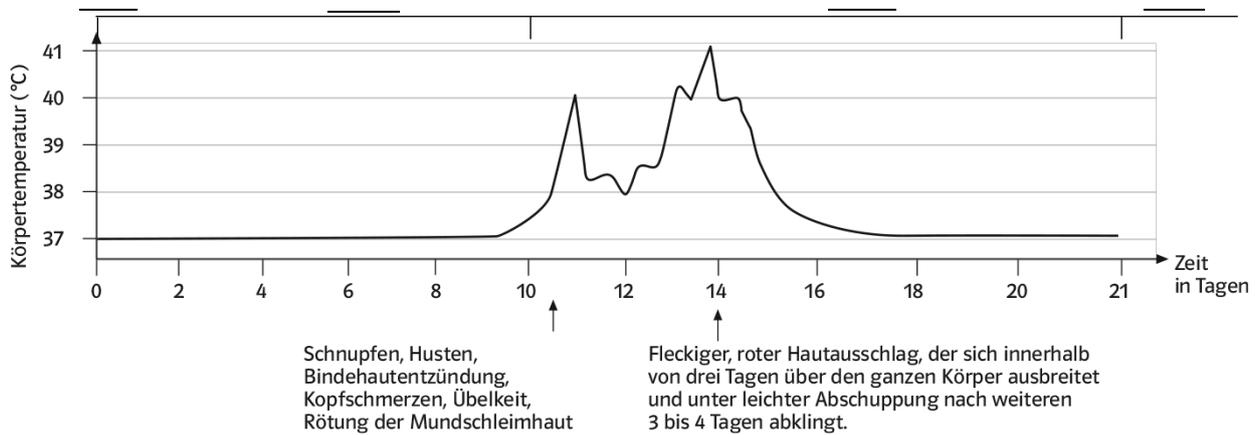
- 1 Die folgenden Begriffe musst du einsetzen: *Erbmaterial, Spikes, Proteinhülle, Membran*
- 2 TIPP: Zwei der vier Aussagen sind richtig.
- 3 Viren können sich nicht selbst fortpflanzen. Beschreibe mithilfe der Grafik, wie sie sich trotzdem „vermehren“ können und ergänze den Lückentext entsprechend.



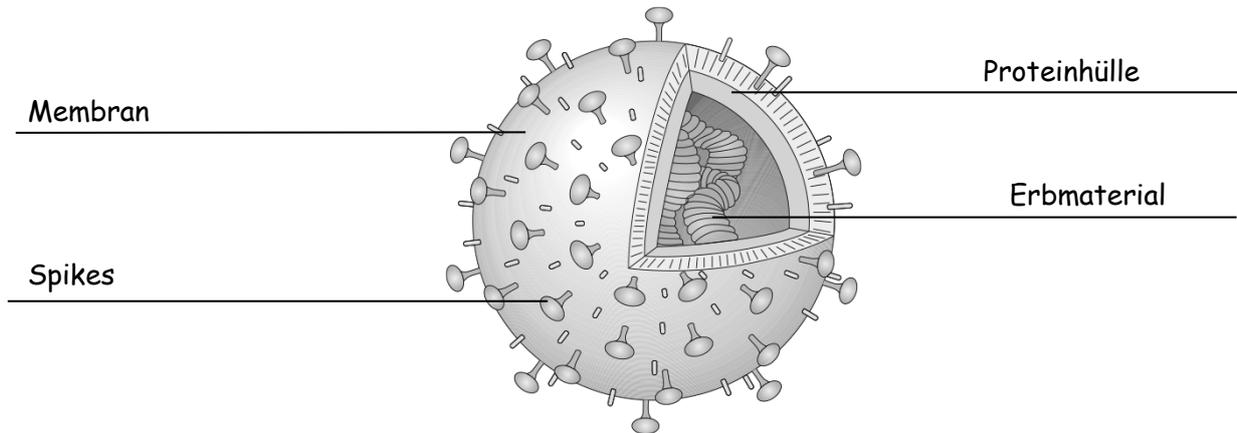
EXTRA-Aufgaben

- 4 Erkläre, warum man bei der „Virusvermehrung“ vom Schlüssel-Schloss-Prinzip spricht.

- 5 Masern sind eine durch Viren verursachte Infektionskrankheit, die durch Tröpfchen übertragen wird und hochansteckend ist. Beschreibe mithilfe der Abbildung den Verlauf einer Masern-Erkrankung und ordne die Begriffe „Infektion“ (IF) „Inkubationszeit“ (IK), „Krankheit“ (K) und „Genesung“ (G) in die Zeitachse ein.



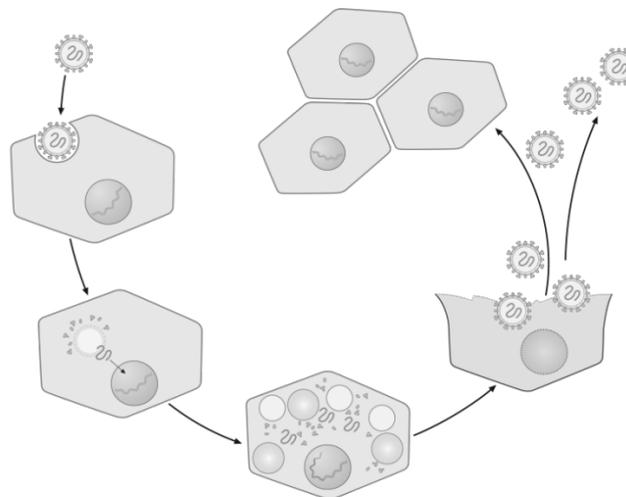
○ 1 Beschrifte das Modell eines Virus.



○ 2 Entscheide, ob die Aussage zutrifft oder nicht. Kreuze an und berichtige gegebenenfalls.

Viren ...	Trifft zu	Trifft nicht zu	Berichtigung
... sind viel kleiner als Bakterien.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	---
... weisen mindestens eines der Kennzeichen des Lebendigen auf.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Viren weisen keines der Kennzeichen des Lebendigen auf.
... vermehren sich durch Zellteilung.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Viren vermehren sich mithilfe von Wirtszellen.
... helfen Krankheiten zu heilen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	---

○ 3 Sieh dir die Grafik an und ergänze den Lückentext.



Hat ein Virus eine passende Wirtszelle gefunden, schleust es seine Erbinformation ein. Die infizierte Zelle stellt nun Virus-Teile her. Diese verbinden sich zu neuen Viren.



- Die folgenden Begriffe musst du einsetzen: *Erbmaterial*, *Oberflächenproteine (Spikes)*, *Proteinhülle*, *Virusmembran*
- TIPP: Zwei der vier Aussagen sind richtig.
- Viren können sich nicht selbst fortpflanzen. Beschreibe mithilfe der Grafik, wie sie sich trotzdem „vermehren“ können und ergänze den Lückentext entsprechend.

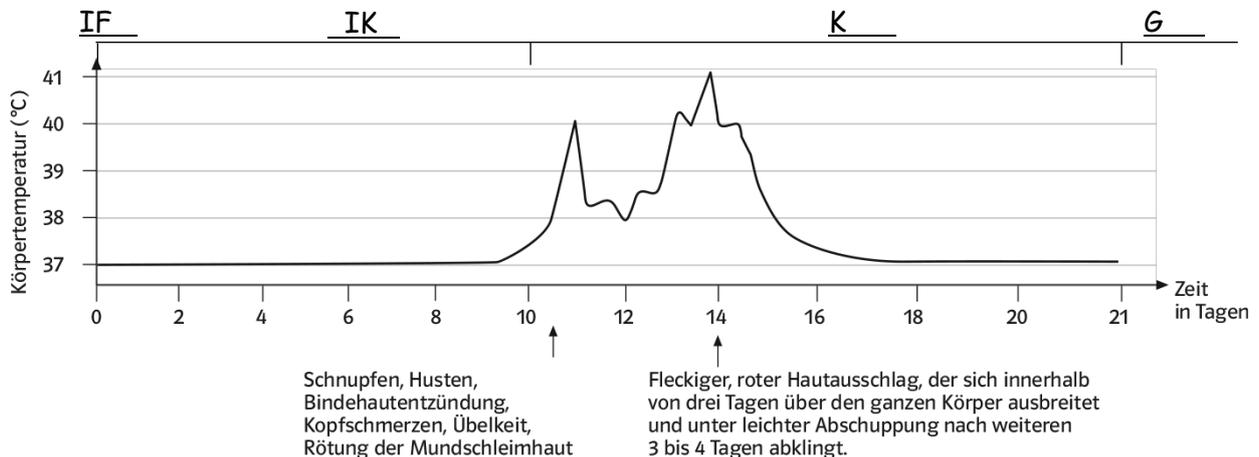


EXTRA-Aufgaben

- 4 Erkläre, warum man bei der „Virusvermehrung“ vom Schlüssel-Schloss-Prinzip spricht.

Viren benötigen zur Infektion der Wirtszelle spezielle „Andockstellen“. Virus und Wirtszelle müssen also zueinander passen wie ein Schlüssel ins Schloss.

- 5 Masern sind eine durch Viren verursachte Infektionskrankheit, die durch Tröpfchen übertragen wird und hochansteckend ist. Beschreibe mithilfe der Abbildung den Verlauf einer Masern-Erkrankung und ordne die Begriffe „Infektion“ (IF) „Inkubationszeit“ (IK), „Krankheit“ (K) und „Genesung“ (G) in die Zeitachse ein.



Die Inkubationszeit einer Masern-Erkrankung dauert ca. 10 Tage. Zunächst treten grippeähnliche Symptome und Fieber auf. Die Mundschleimhaut rötet sich. Nach etwa 2 Tagen sinkt das Fieber, um kurz danach noch höher zu steigen. Ein fleckiger, roter Hautausschlag verteilt sich auf dem ganzen Körper, der nach ca. 3 bis 4 Tagen langsam abklingt. Die Genesung beginnt.